



Brandschutz

Wasserbasierter, dämmschichtbildender, transparenter Brandschutz



Farbton	Verfügbarkeit	
	Anz. je Palette	16
	Größe / Menge	25 kg
	Gebinde-Typ	Eimer W
	Gebinde-Schlüssel	25
	Art.-Nr.	
farblos	2157	■

Verbrauch

≥ 300 g/m² auf Vollholz, Massivholzplatten, Bau-Furniersperrholz und Flachpress-Holzspanplatten (jeweils d ≥ 12 mm)
 ≥ 350 g/m² auf Vollholz und Massivholzplatten (jeweils d ≥ 10 mm bis < 12 mm)
 (in ein bis zwei Arbeitsgängen)

Anwendungsbereiche



- Holz innen
- Vollholz und Massivholzplatten nach der Norm DIN EN 13986 mit einem Brandverhalten mindestens der Klasse D-s2,d0, einer Rohdichte > 400 kg/m³ und einer Dicke ≥ 10 mm
- Flachpress-Holzspanplatten nach der Norm DIN EN 13986 mit einem Brandverhalten mindestens der Klasse D-s2,d0, einer Rohdichte ≥ 690 kg/m³ mit einer Dicke ≥ 12 mm, auch mit Furnier, wenn ein duroplastischer Leim verwendet wurde
- Bau-Furniersperrholz nach der Norm DIN EN 13986 mit einem Brandverhalten mindestens der Klasse D-s2,d0, mit einer Rohdichte ≥ 450 kg/m³ und einer Dicke ≥ 12 mm
- Dachstühle, Wand- und Deckenverkleidungen
- Schulen, Gaststätten, Krankenhäuser, Wohn- und Geschäftshäuser
- Nicht für den Außenbereich und Innenräume bei ständig hoher relativer Luftfeuchtigkeit (über 70 %) sowie bei mechanischer Belastung (Türen, Fenster, Fußböden, Möbel, usw.)
- Für professionelle Verarbeiter

Eigenschaften



- Verzögert die Brandausbreitung und reduziert die Rauchgasentwicklung sowie die Entflammbarkeit des Untergrundes
- Im Brandfall entsteht eine wärmeisolierende Dämmschicht
- Wasserbasiert



Produktkenndaten

Dichte (20 °C) Ca. 1,32 g/cm³

Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.

Zertifikate

➤ **Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung DIN EN 13501-1**

Zusätzliche Informationen

➤ **Übereinstimmungserklärung**

Mögliche Systemprodukte

➤ **Brandschutz-Schutzlack (2155)**

Arbeitsvorbereitung

■ **Anforderungen an den Untergrund**

Der Untergrund muss sauber, staubfrei, trocken, fettfrei, frei von trennenden Substanzen und fachgerecht vorgearbeitet sein.

Holzfeuchte max. 15 %

■ **Vorbereitungen**

Bestehende Altanstriche vollständig entfernen.

Fettige und harzhaltige Hölzer unmittelbar vor der Beschichtung mit Verdünnung V 101 gründlich abwaschen.

Bei Benetzungsschwierigkeiten Oberfläche gründlich anschleifen.

Verarbeitung



■ **Verarbeitungsbedingungen**

Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur mind. +10°C bis max. +30°C.

Material gut aufrühren.

Streichen, Rollen oder Spritzen.

Airlessspritzen: Düse: 0,33 mm, Materialdruck: 120 bar.

Airmixspritzen: Düse: 0,33 mm, Materialdruck: 120 bar, Zerstäuberluftdruck: 1,5 - 2,0 bar

Bei Bedarf Vorgang wiederholen.

Angebrochene Gebinde gut verschließen und möglichst bald aufbrauchen.

Verarbeitungshinweise



Durch Anlegen von Probeflächen ist die Verträglichkeit, Haftung und der Farbton mit dem Untergrund zu prüfen.

Holzteile müssen allseitig beschichtet werden, sofern diese nicht vollflächig auf massivem, mineralischem Untergrund befestigt sind.

■ **Trocknung**

Staubtrocken: nach ca. 2 Stunden

Durchgetrocknet: nach ca. 24 Stunden

Überarbeitbar: nach ca. 6 Stunden mit Brandschutz; nach ca. 48 Stunden mit Brandschutz-Schutzlack

Praxiswerte bei 20 °C und 65 % relative Luftfeuchtigkeit.

Niedrige Temperaturen, geringer Luftwechsel und hohe Luftfeuchtigkeit führen zu Trocknungsverzögerungen.

■ **Verdünnung**

Verarbeitungsfertig



Hinweise

Behandelte Bauteile nicht stapeln.
Die behandelten Bauteile müssen vor Regen bzw. Feuchtigkeit geschützt sein (geschlossene Räume, gedeckte Bauten usw.) und dürfen nicht der Witterung ausgesetzt werden.
Schlusslackierung mit Brandschutz-Schutzlack: Zum Schutz der Oberfläche vor Verschmutzung beim Transport, Verklebung und kurzzeitiger Feuchtigkeit. Ausgleich ungleichmäßiger Glanzgrade.
Die Bestimmungen der Allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung beachten.
Brandschutz muss stets in Kombination mit dem Brandschutz-Schutzlack verwendet werden.

Arbeitsgeräte / Reinigung

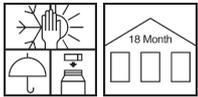


Mittelflorige Lammfellwalze, lösemittelbeständiger Flächenstreicher

Airless-/ Airmixspritzgerät:
Leistungsfähige Kolbenpumpe, Übersetzung $\geq 30:1$
Siebe und Filter entfernen
Schlauchdurchmesser \geq NW 10
Peitsche 1,5-2 m, NW 6, möglich
Lösemittelbeständige Schläuche verwenden

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit heißem Wasser reinigen.
Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.

Lagerung / Haltbarkeit



Im ungeöffneten Originalgebinde kühl, trocken und vor Frost geschützt gelagert mind. 18 Monate.

Sicherheit / Regularien

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnehmen.

Persönliche Schutzausrüstung

Bei Spritzverarbeitung Atemschutzgerät Kombinationsfilter mind. A /P2 und Schutzbrille erforderlich. Geeignete Schutzhandschuhe und -kleidung tragen.

Entsorgungshinweis

Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Abfluss leeren.

VOC gem. Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG)

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat.A/I): max. 140 g/l (2010).
Dieses Produkt enthält < 140 g/l VOC.

VOC	
Kat.	A/I
2010:	140g/l
max.:	140g/l

Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten/ Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden,

dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich

schriftlich zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.